



Annunciation «An den Wochenenden sind wir meistens in unserem Proberaum in Ehrendingen.»

FOTO: ZVG

Musik zwischen Bob Marley und Nirvana

Oberehrendingen Drei junge Bands am 2. Ehrender Open Air

Mit Musik zwischen «Alternativ-Rock» und «Reggae» spielen Michael Sinelli, Matthias Frei, Tobias Doppler und Tom Dick seit sieben Jahren im und um den Kanton. Am 2. Ehrender Open-Air präsentiert die Unterehrender Band «Annunciation» ihre erste CD.

Musik ist irgendwie schon Leben», sagt Michael Sinelli (Gitarre, Gesang). Vor sieben Jahren begann er mit Matthias Frei (Schlagzeug) «einfach so aus Plausch» zu musizieren. Als dann Tobias Doppler, der eigentlich ein Blasinstrument spielte, dazusties und sich einen Bass bastelte, war die Band «Annunciation» geboren. 1999 stiess Tom Dick (Perkussion) aus Klingnau zu den drei Unterehrendern. Nach dem ersten Auftritt in der Bezirksschule spielten «Annunciation» an der ersten Newcomernight und auf verschiedenen Bühnen im und um den Kanton Aargau. «Wir hatten immer ir-

gendwie die Möglichkeit, aufzutreten. Wir sind eine Band, die sehr gerne live spielt», sagt Sänger Sinelli.

Nicht fixiert auf einen Stil

Obwohl Matthias Frei als Lastwagenchauffeur durch die ganze Schweiz fährt und Michael Sinelli unter der Woche in Freiburg studiert, finden die vier 21-jährigen dennoch genug Zeit zum Proben und um an den selbst geschriebenen Texten zu feilen. «Wir proben meistens an den Wochenenden, die verbringen wir sowieso fast immer zusammen», meint Michael Sinelli. Ein Resultat davon ist ihre erste CD, die sie am zweiten Ehrender Openair präsentieren. Weil die vier jungen Musiker möglichst alles selber machen wollten, verzögerte sich die Produktion durch Probleme mit dem Cover. Doch jetzt ist sie da, eine CD ohne Titel, aber mit zehn Liedern im typischen «Annunciation»-Sound. «Alternativ-Rock-Reggae zwischen Bob Marley und Nirvana», wie Michael Sinelli so schön erklärt. Diese etwas sonderbare Zusammenstellung kommt daher, dass Sinelli und Doppler aus der «Grunge-ecke» kommen und Frei nicht nur einen

selbst gebastelten Bass, sondern mit Reggae und Ska zwei neue Musikrichtungen in die Band brachte. «Unsere CD ist nicht einheitlich. Wir sind nicht fixiert auf einen Stil, denn Abwechslung ist uns wichtig», definiert Sinelli, und ergänzt, dass sie auch schon Hip-Hop-Elemente in ihre Lieder einbauten.

Open-Air für junge Bands

Im Jahr 2000 organisierte die SP Ehrender-Freienwil anlässlich des Dorffestes ein Open-Air-Konzert. «Wir wollten eine Auftrittsmöglichkeit für junge Musiker schaffen», erklärt Christoph Müller, Mitorganisator. «Weil das letzte Openair gut ankam, führen wir es dieses Jahr wieder durch.» So treten nach der Miniplaybackshow und dem Ensemble der Musikschule mit «Not guilty», «Annunciation» und «Pablodali» gleich drei junge Ehrender Bands auf. (md)

Open-Air-Programm Samstag, 23. Juni, Areal der Genossenschaft Gipsgrube, Oberehrendergen, 18 Uhr Miniplaybackshow, 19.30 Uhr Ensemble der Musikschule, danach «Not guilty», «Annunciation» und «Pablodali»